

### **Ausstattung mit medizinischen Geräten**

Für die fallorientierte Diagnostik stehen in unserer Praxis verschiedene apparativ-diagnostische Möglichkeiten zur Verfügung: **Röntgen**, **Ultraschall** mit Farbdoppler, **Endoskopie** mit starren und flexiblen Endoskopen, **Ophthalmoskop**, **EKG**, **Laser**, **Praxislabor** mit VetTest 8008, QBC, VetLyte. Für spezielle Problemstellungen überweisen wir an Tierkliniken mit Computer-Tomografie bzw. Kernspin-Tomografie.

### **Endokrine Störungen**

Die wichtigsten Hormon-Störungen wie **Hypothyreose** (Unterfunktion der Schilddrüse), **Hyperthyreose** (Überfunktion der Schilddrüse), **Cushing-Syndrom** (Überfunktion der Nebenniere), **Addison-Krankheit** (Unterfunktion der Nebenniere), **Diabetes mellitus** (Erkrankung der Bauchspeicheldrüse) sowie Störungen der weiblichen und männlichen Hormonproduktion bedürfen einer umfangreichen Labordiagnostik und einer lebenslangen Therapie.

### **Endoskopie**

Unsere Kleintierpraxis besitzt verschiedene **starre** und **flexible Endoskope**, mit deren Hilfe wir Ohr, Nase, Rachen, Luftröhre, Bronchien, Speiseröhre, Magen, Darm und Blase betrachten können (Spiegelung von Organen). Bei Veränderungen werden mittels der Endoskope Organproben entnommen und dem Pathologen zur Untersuchung übergeben.

### **Euthanasie**

Nur wenigen Tierbesitzern ist es vergönnt, dass ihr altes Haustier einfach einschläft. Mit Hilfe des Tierarztes können sie objektiv entscheiden, ob das Weiterleben des Tieres noch mit Qualität und Lebensfreude verbunden ist. An dem schweren Tag der Euthanasie (leichter Tod) erhält das Haustier eine Injektion eines Narkosemittels und nachdem es tief schläft, eine 2. Injektion, die Atmung und Herzfunktion anhält. Es ist ein Akt der Barmherzigkeit, die Leiden eines Wesens, das sein ganzes Leben mit uns geteilt hat, rechtzeitig zu beenden. Auf Wunsch kümmern wir uns auch um den weiteren Verbleib des Tieres.

### **Fütterung und Diätetik**

In unserer Kleintierpraxis erhalten sie eine qualifizierte Fütterungsberatung, um Probleme wie Übergewicht oder wachstumsbedingte Störungen des Knochen- und Gelenkstoffwechsel zu vermeiden. Viele Erkrankungen bedürfen einer speziellen Fütterung (Diätetik) wie z.B. Nierenerkrankungen. Dazu halten wir eine breite Palette spezieller **Diätfuttermittel** vorrätig.

### **Geriatric**

Aufgrund einer optimierten Fütterung und gleichzeitig verbesserten Behandlungsmöglichkeiten steigt die Lebenserwartung von Hund und Katze. Alte Patienten stellen für jeden Tierarzt eine gewisse Herausforderung dar. Neben der jährlichen Diagnostik der Leistungsfähigkeit von Organfunktionen (**geriatischer Check Up**) und deren Stabilisierung, der Sanierung von Zahnerkrankungen müssen gemeinsam mit dem Patientenbesitzer auch die

**psychischen Veränderungen** (Verhaltensauffälligkeiten) des geriatrischen Patienten beurteilt und ggf. beeinflusst werden.

### **Hautkrankheiten**

Erkrankungen der Haut bedürfen einer sehr komplexen Diagnostik (klinisch, labordiagnostisch, pathologisch), da verschiedene Ursachen zu einem häufig gleichartigen klinischen Bild führen können. Dazu müssen auch Leistungen von Fremdlaboren in Anspruch genommen werden. Hautkrankheiten stellen in der Behandlung eine große Herausforderung dar. Hierzu gehört auch die **regelmäßige** und **vorbeugende Behandlung gegen Ektoparasiten** (Flöhe, Zecken).

### **Herz-Kreislauf-Erkrankungen**

Die Diagnostik von Herz-Kreislauf-Erkrankungen beruht auf **Auskultation** (Abhören mittels Stethoskop), **EKG** (Aufzeichnung der elektrischen Herzaktionen), **Röntgen** und **Echokardiografie** (funktionelle Herz-Untersuchung mittels Ultraschall).

### **Homöopathie**

Unsere Praxis bietet den Vorteil, dass man kann zwischen klassischen Heilverfahren und Alternativmedizin (Homöopathie, Laserakupunktur) bei der Behandlung seines Tieres wählen kann. Allerdings ist nicht jedes Leiden mit Naturheilverfahren behandelbar. Oftmals ist eine Kombination mit der Schulmedizin sinnvoll, die nur ein Tierarzt bieten kann.

### **Impfungen**

Verantwortungsvolle Tierhalter sollten Hund, Katze, Frettchen und Kaninchen nach einer Grundimmunisierung in regelmäßigen Abständen impfen lassen. Bei dieser Gelegenheit untersucht der Tierarzt den Hund und kann auf mögliche bisher unentdeckte Erkrankungen hinweisen. Über individuelle Regelungen auf Grundlage von EU-Recht beraten wir sie gern.

### **Narkose**

Jede Narkose stellt einen gefährlichen Eingriff in das Leben des Tieres dar. Deshalb versuchen wir mit verschiedenen Maßnahmen, das Narkoserisiko zu minimieren:

1. klinische Voruntersuchung
2. Laboruntersuchung und spezielle Zusatzuntersuchungen wie z.B. Echocardiografie bei Main Coon
3. venöser Zugang (Braunüle)
4. Injektionsnarkose und/oder Inhalationsnarkose
5. Narkoseüberwachung (EKG, Pulsoximetrie)
6. assistierte Aufwachphase mit Infusion
7. Entlassung nur, wenn keine postnarkotischen Probleme bestehen.

### **Operationen**

Neben den Routineoperationen wie **Kastration, Sterilisation und Bisswunden** werden in unserer Kleintierpraxis häufig Operationen an Bauchorganen, im Weichteilgewebe, in Gelenken und an Knochen durchgeführt. (**siehe OP-Katalog**)

### **Praxisapotheke**

Wie die Mehrzahl aller Tierärzte betreiben auch wir eine tierärztliche Hausapotheke. Der Verkauf von rezeptpflichtigen Tierarzneimitteln außerhalb der Praxisapotheke (Internet, Apotheke) ist ein Verstoß gegen geltendes Recht. Diese Regelung unterstreicht die Bedeutung einer fachkundigen, tierärztlichen Beratung vor dem Einsatz von Tierarzneimitteln.

### **Praxislabor**

Unser Praxislabor garantiert mit den automatischen analytischen Geräten VetTest 8008, QBC, VetLyte innerhalb von 15 Minuten für die Diagnostik relevante Ergebnisse aus dem Blut. Das stellt einen großen diagnostischen Vorteil dar. Außerdem stehen Untersuchungsergebnisse aus dem Kot (Wurmeier, CPV, Giardien) bzw. Ergebnisse einfacher Blutteste (FeLV, FIV) ebenfalls in kurzer Zeit zur Verfügung. Spezielle Untersuchungen übernimmt ein Fremdlabor.

### **Röntgen**

Unsere Kleintierpraxis besitzt vom Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. die Anerkennung für HD-(Hüftgelenksdysplasie) und ED-(Ellenbogendysplasie) Röntgen. Röntgenuntersuchungen werden routinemäßig bei Erkrankungen von Herz, Lunge und Bauchorganen sowie bei Erkrankungen von Knochen und Gelenken (Lahmheitsdiagnostik) durchgeführt.

### **Sachkunde**

Unsere Praxis ist autorisiert, gemäß §11, Abs. 3 Landeshundegesetz NRW v. 18.02.2002 Sachkundeprüfungen abzunehmen.

### **Ultraschall / Sonografie**

Unsere Kleintierpraxis führt routinemäßig **Ultraschalluntersuchungen** der Bauchorgane und des Herzen (**Echokardiografie**) durch. Ein Höhepunkt der Sonografie stellt jedes Mal das „Baby-Theater“ (Untersuchung trächtiger Hündinnen oder Kätzinnen) dar.

### **Tagesklinik / intensivmedizinische Betreuung**

Unsere Kleintierpraxis hat alle Voraussetzungen, um Patienten stationär von 09:00 bis 20:00 Uhr intensivmedizinisch zu versorgen (Schockpatienten, posttraumatische Patienten, Infusionen, kontrollierte Aufwachphase nach Operationen, Zwangsfütterung und -ernährung, therapeutischer Laser).

### **Tierkennzeichnung / Mikrochip**

Der Gesetzgeber verlangt im EU-Raum, dass Hund, Katze und Frettchen eindeutig über eine fälschungssichere Kennzeichnung identifizierbar sind. Das Verfahren, das diese Anforderungen erfüllt, ist die Implantation eines **Mikrochips**. Der Code des Mikrochips wird im EU-Pass eingetragen. Außerdem werden alle genannten Tiere europaweit registriert, was eine Wiederauffindung erleichtert.

## **Tumore**

Tumorerkrankungen sind in der Regel lebensbedrohlich. Mit den diagnostischen Möglichkeiten unserer Praxis (Röntgen, Ultraschall, Endoskopie, Probelaparatomie, Entnahme von Gewebeproben mit nachfolgender pathologischer Beurteilung,) sowie der Überweisung an Tierkliniken mit CT bzw. MRT lassen sich Tumore sicher diagnostizieren. Neben der **chirurgischen Entfernung** von Tumoren besteht auch die Möglichkeit der Bekämpfung von Tumoren mittels **Chemotherapie**.

## **Zahnkrankheiten**

Unsere Kleintierpraxis besitzt mit Turbinenbohrer und Ultraschall-zahnsteinentfernungsgerät alle Voraussetzungen, um eine optimale Zahnsanierung zu betreiben.